



Unser A 09



Wir feiern Jubiläum!
Lasst Euch
überraschen!

111
JAHRE 
DJK ALTENDORF 09



Liebe A09erinnen und liebe A09er, das Jahr 2019 hatte für unseren Verein viele schöne, aber auch einige dunkle Seiten übrig: Zu den son- nigsten Seiten gehörte ohne Zweifel der Zusammenschluss zwischen der Lehrersportgemeinschaft 1911 und unserem A09. Nun hat unser Verein stolze 750 Mitglieder und kann ein Vereinsheim mit sechs Tennisplätze zur weiteren Entwicklung nutzen. Auf den Bericht in der ZDF-Sportreportage über unsere Cricket- Abteilung können wir im Nachhinein mit einem weinenden und einem lachenden Auge schauen: Der Bericht hat uns viel positives Feedback von verschiedensten Stellen ge- bracht, aber auch leider dazu geführt, dass wir den Cricket- platz in Gelsenkirchen verloren haben.

Jetzt blicken wir aber zuversichtlich nach vorn und wollen im nächsten Jahr viel feiern, denn unser 111-jähriges Vereinsjubiläum steht an: Der Start wird am 11. 1. im Tennisheim stattfinden, mehr dazu im Heft.

Der gesamte Vorstand wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren eine schönes und friedvolles Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr. 

Für den Vorstand von DJK Altendorf 09

Michael Stottrop, 1. Vorsitzender

Impressum

Das A09-Info erscheint mindestens vier Mal jährlich in einer Auflage von 1000 Exemplaren.

Weitere Infos: www.altendorf09.de

Grafische Konzeption: Stephan Funke

Redaktion und Layout: Hubert Röser

V.i.S.d.P: Michael Stottrop

Milendonkweg 18 · 45356 Essen

Tel 0201/629864 · E-Mail: stottrop@altendorf09.de



STARKE TYPEN.

FITNESS-STUDIO ZUHAUSE.

Wir schaffen Räume. Für Ideen.
Für Herausforderungen. Für Euch!

Hedwig-Dransfeld-Platz 8
45143 Essen
Telefon 0201-634 02-0
Fax 0201-634 02-70
www.essen-nord.de
info@essen-nord.de



Essen-Nord
FREUDE AM WOHNEN

111 Jahre A09: Das muss gefeiert werden!

Dass A09er gerne feiern – das hat inzwischen wohl schon jeder mitbekommen. Und die letzte große Vereinsfeier – unser 100-jähriges Jubiläum – liegt schon zehn Jahre zurück. Und wer will schon warten, bis wir uns in 15 Jahren zu unserem 125-jährigen Bestehen gratulieren lassen werden? Niemand! So kam unser Vorsitzender Michael Stottrop auf die Idee, zum »111.« was Besonderes zu machen.

Gesagt – getan! Mit einer kleinen Gruppe hat er sich hingestellt und die ersten Ideen gesponnen, die sich nun langsam konkretisieren.

Am **11.1.** (beachte das Datum) lädt der Verein um 17 Uhr zum **Neujahrsempfang** in unser Clubhaus an der Nöggerathstraße ein. Bei dem ein oder anderen Bierchen und einem kleinen Buffet starten wir in das Jubiläumsjahr. Übrigens zu zivilen Preisen: Bier (0,3 l) und weitere Getränke für nur **1,11 €**. Zusätzlicher Programmpunkt: Um 18:15 Uhr wollen wir uns gemeinsam das Handball-EM-Spiel **Spanien – Deutschland** anschauen. Also: **Termin schon mal vormerken.**

Am **22.2.** (beachte erneut das Datum – aber keine Angst, so geht's nicht weiter) startet dann unser ultimatives **A09-Karnevals-Volleyball-Jux-Turnier** in der Bockmühle. Das findet ja eigentlich nur alle zwei Jahre statt, aber diesmal – dem Jubiläum sei Dank – eben auch mal außer der Reihe. Nach dem Turnier feiern wir im Foyer weiter! Eine Woche drauf, am **29.02.**, beginnt dann unser **Fastenpilgern** (diesmal in Meinerzhagen), das uns an den Passionssonntagen dann bis nach Essen in die Münsterkirche führt (s. auch Seite 10).



Am **16. Mai** findet unsere **Jahreshauptversammlung** statt – wie gewohnt mit einem vorgeschalteten Gottesdienst in St. Clemens Maria Hofbauer. Die eigentliche JHV beginnt dann aber um 18:30 im **Saal der Ohmstraße**.

Desweiteren sind geplant, aber noch nicht fest terminiert:

- Ein **Handballevent** der Extra-Klasse, lasst Euch überraschen
- Eine **Autowaschkaktion für den guten Zweck**.
- Ein **Tennis-Camp** und ein **Tennis-Turnier**.
- Der traditionelle **Ferienkehrhaus** – eventuell wieder an der **Feuerwehrwache** (da ist die Orga noch nicht so weit).
- Falls das nicht klappt, werden wir am letzten Ferienwochenende einen **Sommerbiathlon** im **Bockmühlenpark** veranstalten – in Kooperation mit dem Bürgerschützenverein Essen-Altendorf und der Wohnungsgenossenschaft Essen-Nord. Wenn es doch klappt, findet diese Veranstaltung an einem anderen Termin statt, den wir noch rechtzeitig bekannt geben.

Ihr seht also: Es tut sich eine ganze Menge beim Verein aus der Nachbarschaft – und da heißt es: Mitmachen – miterleben!

Wer mehr wissen will:

Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen findet man auf unserer Homepage www.altendorf09.de, auf facebook, in der örtlichen Presse (WAZ, NRZ, West-Anzeiger, Radio Essen) und in der Zeitschrift »Handball in Essen«.



Unsere Zukunft



Gemeinsam stärker: Die Vorsitzenden Gerd Etten (LSG, l.) und Michael Stottrop (A09) freuen sich über die Verschmelzung.
Foto: Michael Hermes

Hochzeit vollzogen: A09 und LSG sind jetzt eins!

Lange ist darüber geredet worden – jetzt ist es passiert: Die »Hochzeit« zwischen der Lehrersportgemeinschaft 1911 (LSG) und DJK Altendorf 09 ist vollzogen worden! Dadurch wächst die Vereinsfamilie auf 750 Mitglieder – mit dem Clubhaus an der Herbrüggenstraße als neuer Anlaufstelle.

Die Tennisabteilung der DJK Altendorf 09 kooperiert seit 2013 mit der LSG und zog damals von der eigenen Platzanlage an der Zollstraße (Bergeborbeck) in den Tennispark der LSG an der Grenze Altendorf-Frohnhausen-Schönebeck, wo es mit der Tennisriege des TV Cronenberg einen weiteren Kooperationspartner gibt.

Gerd Etten, der Vorsitzende der LSG, erklärt die neue Entwicklung: »Die Verschmelzung der beiden Vereine ist erforderlich, da die Mitgliederzahl von LSG in den letzten Jahren durch Sterbefälle und Austritte erheblich gesunken war.« Der Verein hätte die Aufrechterhaltung des Tennisparkbetriebs einschließlich Clubhaus allein nicht leisten können. Michael Stottrop, Vorsitzender des nun auf 750 Mitglieder angewachsenen Gesamtvereins DJK Altendorf 09, sieht darin eine Win-Win-Situation: »Durch den Tennispark samt Clubhaus entstehen ganz neue Möglichkeiten, die Zukunft unseres Traditionsvereins weiter zu entwickeln. Wir werden auch für den Stadtteil attraktiver.«



... eine Marke fürs Ruhrgebiet

Die Pottlappen: ein Stück gelebter Strukturwandel. Wir machen aus den traditionsreichen Grubenhandtüchern neue Sachen – hübsch und nützlich zugleich.



Schöne Souvenirs für Eure Gäste, die eine Erinnerung ans Revier mit nach Hause nehmen sollen; Mitbringsel für Menschen, die nicht mehr im Pott wohnen, aber ihre Heimat nicht vergessen können – und natürlich praktische Gebrauchsgegenstände für traditionsbewusste Ruhrgebietler.

Neben den eigentlich Pottlappen und dem Fensterausguckkissen haben wir natürlich noch viel mehr zu bieten: Ringkissen für die Ruhrgebietshochzeit, Flaschentaschen für Weinliebhaber und hochprozentige Mitbringsel, schöne Lesezeichen für Bücherfreunde, Brotkörbe für Frühstück oder Abendbrot, Lavendelkissen und vieles mehr ...

Auf unserer Web-Seite www.pottlappen.de gibt's noch mehr kultige Geschenkideen aus dem Ruhrgebiet – einfach mal anklicken ... oder lasst Euch unseren kleinen Katalog schicken (Tel. **0201 | 757108** oder info@pottlappen.de).





Die Jubiläumstour der Volleyballer von Jedermann II nach Münster.
Fotos: Winni Ruda und Jürgen Funke



Jedermann II: Seit 40 Jahren am Volleyball

Das war eine großartige Begrüßung als wir A09-Jedermann II am Freitag, 12. Juli 2019, in der DJK-Sportschule in Münster ankamen. Blitz und Donner und heftiger Regen. Das Wochenende fing ja gut an. Reibungslos das Einchecken. Das Gewitter vorbei. Das Wochenend-Programm konnte starten. Nach dem Abendessen Absprachen und Trikottausch.

Von Blau nach Weiß – die Vereinsfarben beachtend – das neue Trikot zum Abteilungsjubiläum: 40 Jahre Jedermann II. Natürlich würdig begossen. Mit entsprechendem Rückblick: Die fünf »Alten« aus dem Gründungsjahr 1979: Manni Dzwonowsky, Manni Lübbers, Winni Ruda, Winni Schmücker, Ferdi Wingendorf. Und die sieben »Neuen«: Andreas Dettmann, Daniel Dzwonowsky, Jürgen Funke, Martin Juretzko, Markus Lübbers, Josef Puhan und Hans-Peter Rullich.

Alle schon jahrelang dabei, so dass auch alle eine Treue-Urkunde vom DJK-Sportverband bekamen, überreicht vom DJK-Bundessportwart Jürgen Funke. Die A09-Jedermann feierten sich ...

Endlich war die Decke hoch genug!

Am Samstagmorgen nach dem Frühstück eine Trainingseinheit in der großen Sporthalle des DJK-Zentrums. Ausgegli-

chene Besetzung, knappe Ergebnisse in einer Halle, in der die Decke endlich mal hoch genug war.

In einer Stadt mit ungezählten anderen Besuchergruppen und mindestens 100 000 Fahrrädern startete am Nachmittag unsere Stadtführung mit Korn und Pumpernickel. »Münster jovel = Münster gut«, sagt der Einheimische. Das war der Stadtrundgang dann auch wirklich. Beginnend im historischen Friedenssaal erliefen die »A09-Jedermann« die wichtigsten Stationen in Münsters Zentrum. Zum guten Schluss bekam jeder einen alten Zinnlöffel, der mit gutem Korn gefüllt wurde. Korn jovel! Anschließend musste jeder seinen Löffel abgeben ...

Das Abendessen in der Pizzeria »Lido« strapazierte die Geduld der müde gelaufenen und hungrigen A09-Jedermann. Nach anderthalb Stunden hatte auch der letzte sein Abendessen! Geschmeckt hat es aber und die Abendsonne schien. Der Abschluss im Keller-Bistro der Sportschule fand bei allen einen guten Zuspruch. Beeindruckend und begeisternd die im rhythmischen Rap-Takt durchaus harmonische Bierflaschen-Symphonie ...

Abschluss mit Gottesdienst

Time out. Die Auszeit. Nicht nur beim Sport. Gedanken im Gottesdienst mit Vereinspräses Gerd Belker. Auch die Frage: Wer ist mein Nächster? Ein nachdenklicher Abschluss des Wochenendes in der DJK-Sportschule in Münster.

Vor der Abfahrt waren sich alle A09-Jedermann einig: Wir haben die 50 in zehn Jahren schon im Blick ...

Winfried Ruda



Fastenpilgern 2020: von Meinerzhagen nach Essen

Bereits zum neunten Mal findet in diesem Jahr das »Fastenpilgern« statt, das von uns in Kooperation mit der St. Jakobus-Bruderschaft initiiert wird. Diesmal nehmen wir den im letzten Jahr eröffneten neuen Pilgerweg im Bistum Essen unter die Füße, der uns von Meinerzhagen nach Essen führen wird. Den genauen Streckenverlauf kann man der unten stehenden Tabelle entnehmen.

Die inhaltliche Vorbereitung mit Impulsen und weiteren Gottesdiensten hat in gewohnter Weise Pastor **Gerd Belker**, unser geistlichen Beirat, übernommen.

Kosten sind mit dem Fastenpilgern nicht verbunden, nur die Aufwendungen für den Transport und die Verpflegung muss jeder selbst bezahlen. Weitere Infos bei **Hubert Röser** (0157 / 857 15 800).



Datum	Strecke
01.03.2020	Meinerzhagen => Lüdenscheid (ca. 20 Km)
08.03.2020	Lüdenscheid => Breckerfeld (ca. 20 km)
15.03.2020	Breckerfeld => Gevelsberg (ca. 18 km)
22.03.2020	Gevelsberg => Kemnader See (ca. 20 km)
29.03.2020	Kemnader See => Severingh. (ca. 18 km)
05.04.2020	Severinghausen => Essen (ca. 10 km)



Gerd Belker beim Festgottesdienst zum 100-jährigen Bestehen von A09 und beim letzten Fastenpilgern, Fotos: Michael Hermes (L.) und Hubert Röser

Gerd Belker: Nicht Pfarr-Herr sondern Hirte

Auf ein reiches Leben kann Pastor Gerd Belker zurückblicken, der kürzlich seinen 85. Geburtstag mit einem Dankgottesdienst gefeiert hat, an dem auch viele A09er teilgenommen haben: Schließlich ist er seit 1991 Geistlicher Beirat unseres Vereins und hat in seiner aktiven Zeit an der Pfarrei St. Clemens Maria Hofbauer unzählige Nullneuner getauft, verheiratet und auch beerdigt. (Übrigens: Das tut er auch in seinem »Ruhestand« – häufig wird er zu Festtagen eingeladen, aber auch in persönlichen Krisen um Hilfe angefragt.)

Gerd Belker steht für ein dem Menschen zugewandtes Priestertum, dem jede Form von klerikaler Überheblichkeit fremd ist: Mit ein Grund, warum er sich Gesprächspartnern nicht als Pfarrer – das kommt von Pfarr-Herr – vorstellte, sondern als Pastor (Hirte). Schon früh war – und ist ihm immer noch – die Ökumene ein besonderes Anliegen: »Einheit in versöhnter Verschiedenheit« ist dabei sein Leitbild. Für unseren Verein verfasst er seit fast zehn Jahren die geistlichen Impulse für das so genannte »Fastenpilgern«, mit dem wir über die Stadtgrenzen hinaus Beachtung gefunden haben. Für seine Arbeit sagen wir an dieser Stelle »Herzlichen Dank« und wünschen ihm viel Gesundheit und Gottes Segen!





Die DJK wird 100! »... sein Bestes geben«

Der DJK-Sportverband freut sich, 2020 sein 100. Gründungsjubiläum feiern zu dürfen. Ganz besonders, wenn es sich um eine große Gruppe von Menschen bundesweit handelt, die unser Leitmotiv »Sport um der Menschen willen« all die Jahre lebt und weitergibt und Begeisterung für die DJK weckt. Das ganze Jahr 2020 soll deshalb im Zeichen unseres Jubiläums stehen: in den DJK-Vereinen, bei einer Festveranstaltung am 16. Mai in Würzburg, bei einer Wallfahrt am 3./4. Oktober im DJK-Diözesanverband Bamberg, in Turnhallen, DJK-Vereinsheimen und Sportplätzen bundesweit. Mehr Infos auf www.djk.de

Bei A09 überlegt derzeit eine Gruppe aus dem Fastenpilgernteam, im Vorfeld des Festgottesdienstes innerhalb einer Woche die Strecke von Würzburg nach Bamberg zu gehen. Wer Interesse an dieser Idee hat, kann sich an Dorle und Hubert Röser wenden (0157/857 15 800 oder roeser@altendorf09.de). Hier gibt es weitere Infos ...



DJK – Was ist das eigentlich

Der DJK-Sportverband (DJK) ist der katholische Sportverband in Deutschland mit etwa 500 000 Mitgliedern in ca. 1100 Vereinen. Er ist heute für alle – auch für Nicht-Katholiken – offen, die seine Ziele mittragen.

Die drei Buchstaben DJK stehen für Deutsche Jugendkraft. Das Wort »Jugendkraft« war Ende des 19. Jahrhunderts ein häufig verwendeter und selbsterklärender Ausdruck der Alltagssprache, der auch in anderen Kulturen, Sprachen und Sportbereichen verwendet wurde (z. B. Italien: Juventus; von lat. iuventus »die Jugend«). Es soll die Summe aller positiven, kraftvollen, kreativen Eigenschaften der Jugendzeit schlechthin bedeuten, ohne dass diese damit auf den Lebensabschnitt Jugend begrenzt wären.





Foto: Michael Hermes

Licht und Schatten zu Beginn der Saison!

Dass unsere »Zweite« Mannschaft nach dem erstmaligen Aufstieg in die Bezirksliga für Strahlkraft sorgt, war so nicht erwartet worden. Dass unser Aushängeschild, die erste Mannschaft, hingegen in der Landesliga 2019/20 einen schweren Stand haben wird, damit mussten wir Nullneuner rechnen.

Bei der Ersten zeigte sich, dass die schlimmsten Befürchtungen nicht aus der Luft gegriffen waren. »Es kann sein, dass wir mit 0:8 Punkten starten«, hatte Trainer Dorian Schröter im Saisonereignisvideo auf unserer Homepage alten-dorf.09.de geunkt, angesichts des hammerharten Auftaktprogramms mit Heimspielen gegen den Vorjahreszweiten Bayer Uerdingen, -dritten HSG Mülheim und zwei Auswärtsauftritten beim Verbandsliga-Absteiger DJK VfR Saarn sowie Kettwiger SV II.

Zu den großen Kalibern kam hinzu, dass die personelle Situation durch Urlaube, Verletzungen und andere Verpflichtungen sowie der gesundheitsbedingte Verlust von echten Leistungsträgern (besonders im Tor Robin Vonnemann und Timo Reick) alles andere als komfortabel für den Coach war. Teilweise musste Dori selbst das Trikot überstreifen, um (Abwehr-)Löcher zu stopfen, und sogar schon drei A-Jugendliche ins kalte Wasser werfen – was für die persönliche Entwicklung von Thorben Schneidmüller, Noah Pietsch



Ferienkehrhaus 2019: heiß und schön war's!

Die 39. Auflage unseres Vereinsfestes »Ferienkehrhaus« haben wir erstmalig auf unserem eigenen Grund und Boden feiern können: auf unserer Tennisanlage an der Herbrüggenstr., die nach der Verschmelzung mit der LSG 1911 nun uns gehört. Ein tolles Fest, bei heißen Temperaturen und jeder Menge Sport und netten Gesprächen ... Schön war's – weiter so!





(Tor) und Rafael Schürmann andererseits natürlich eine tolle Sache ist. Und sie enttäuschten nicht.

Dass unsere »Erste« es noch kann, wie in der Vorsaison, als mit Rang 7 die drittbeste Platzierung erreicht wurde, seit bei A09 Hallenhandball gespielt wird, blitzte in den ersten Partien auf. Allerdings nur gut 45 Minuten lang – ehe die Einbrüche folgten. Und so lag nach 0:8 Punkten der besondere Fokus auf das dritte Heimspiel gegen die HSG Gerresheim, damit unsere A09er zumindest mit einem Erfolgserlebnis in die zweiwöchige Herbstpause gehen konnten. Mit 21:17 gelang dies auch, was die Situation etwas entschärft. Der Weg zum Ziel Klassenerhalt ist also steinig, wenngleich er ein wenig breiter geworden ist, da mit der HSG Neuss III ein Team zurückgezogen hat und es nur einen direkten Absteiger gibt.

Schöner Auftakt für die »Zweite«

Klassenerhalt ist auch das Begehren unserer zweiten Mannschaft, die vor der Herbstpause für Furore in der Bezirksliga sorgte. Gleich das erste Match in der neuen Umgebung – A09 II trat bislang noch nie in dieser Klasse an – führte mit einem 23:21 gegen die SG1 Burgaltendorf/Kupferdreh zu den historischen Punktegewinnen eins und zwei. Und am dritten Spieltag gelang mit 25:15 sogar ein klarer Derbysieg gegen die SG TuRa Altendorf II. Platz 5 mit 4:2 Punkten ist

da eine schöne Momentaufnahme für die Jungs um Trainer Schorsch Seitz, der in seine letzte Saison als Coach geht.

Weitere Punkte

Pluspunkte sammeln konnten auch unsere Damen in der für sie neuen Bezirksliga-Umgebung sowie die Oldies der Dritten, die nach dem Abstieg in die Kreisklasse eine kleine Verjüngungskur durch einige dem A-Jugendalter entwachsene Spieler bekommt.

In der Jugend geht unser A09 mit fünf Teams an den Start. Neben der A-Jugend von Trainer Marcel Koziel, mit der im oberen Drittel zu rechnen ist, sind dies die weibliche C-Jugend (als Jugendspielgemeinschaft A09/Phönix), die gemischte D-, E- und F-Jugend. Alle können noch Mitstreiter/innen gebrauchen. Trainingszeiten und Mannschaftsinfos sowie auch Termine und Ergebnisse von allen Teams sind immer auf unserer Homepage <http://altendorf09.de> zu finden. Schaut mal rein – online und in die Halle! Mitmachen! Miterleben!





*Scharf sehen –
bestechend gut aussehen!*

Optik Pajonk

Essen-Altendorf • www.optikpajonk.de



**GEMEINSAM
UNTERSTÜTZEN WIR**

Beim Kauf einer Brille, Sonnenbrille,
Sportbrille gewähren wir
10% Rabatt, das heißt:
5 % für Sie und 5 % für A 09

So machen wir A 09 stark!

Optik Pajonk

Altendorfer Str. 276 · 45143 Essen · Tel. 0201 | 62 86 05

Blumenhaus Sonntag

INH. MARION KNUST

Altendorfer Str. 336

45143 Essen

Tel.: 02 01/62 93 89

Fax: 02 01/62 89 23

info@blumenhaus-sonntag.de

Öffnungszeiten

Mo – Fr: 8:30 – 18:30

Sa: 8:30 – 14:00

So: 10:30 – 12:30

Sport bei A 09 macht einfach Spaß.

Handball (Haupttrainingszeiten, teilw. gibt es zusätzliche Einheiten)

Senioren (I. Mannschaft)	Mi 19:30 – 21:30 Uhr Halle Bockmühle	Dorian Schröter 01 76 / 64 87 11 48
Senioren (II. Mannschaft)	Mi 19:30 – 21:30 Uhr Halle Bockmühle	Georg Seitz 01 72 / 253 35 87
Senioren (III. Mannschaft)	Mi 19:30 – 21:30 Uhr Halle Bockmühle	Thomas Brilon 01 72 / 256 40 00
Damen (I. Mannschaft)	Do. 19:30 – 21:00 Uhr Halle Salzmannschule	Patrick Peitzmeier 01 57 / 74 78 47 17
A-Jugend (m.) (17 – 18 Jahre)	Mi. 18:00 – 19:30 Uhr Halle Bockmühle	Marcel Koziel 01 57 / 36 82 45 43
C-Jugend (w.) (13 – 14 Jahre)	Di 17:30 – 18:45 Uhr Halle Raumerstr.	Henning Röser 01 57 / 81 56 99 28
D-Jugend (gem.) (11 – 12 Jahre)	Do 18:00 – 19:30 Uhr Halle Salzmannschule	Sebastian Schneider 01 78 / 833 52 54
E-Jugend (gem.) (9 – 10 Jahre)	Mi 17:30 – 19:00 Uhr Halle Salzmannschule	Andrea Tipp 02 01 / 76 56 75
F-Jugend (7 – 8 Jahre)	Do 16:30 – 18:00 Uhr Halle Salzmannschule	Julia Braam 01 77 / 318 31 37

Badminton

Do 18:00 – 20:00 Uhr Halle Bockmühle	Tibor Tenie 015 23 / 19 87 765
---	-----------------------------------

A 09-Lauftreff (inkl. Walking)

Di & Do 19:30 Uhr wechselnder Treffpunkt	Björn Peters Tel.: 01 76 / 30 38 69 70
---	---



Tischtennis

Di 18:00 – 22:00 Uhr Halle Bockmühle	Thomas Steinig Tel.: 02 01 / 75 71 08
---	--

Judo

Erwachsene und Jugendl. ab 12 J	Mo 17:00 – 19:00 Uhr Halle Salzmannschule	Christian Glowiszyn Tel.: 02 01 / 26 99 790
Anfänger (4 – 12 J.)	Fr 17:00 – 18:00 Uhr	Tanja Seele
Anfänger (ab 13. J.)	Fr 18:00 – 19:30 Uhr	Tel.: 01 51 / 24 25 09 74
Anfänger (ab 16 J.)	Mo 17:00 – 19:00 Uhr Halle Salzmannschule	

Bitte Kontakt aufnehmen, um weitere Trainingszeiten zu erfahren

Aikido

Mi 20:00 – 21:00 Uhr Fr. 20:00 – 21:30 Uhr Halle Bockmühle Di 19:45 – 21:00 Uhr Halle Salzmannschule	Alfred Kreutz Tel.: 01 76 / 12 01 04 23
--	--

Kinderturnen

(1 – 5 Jahre)	Di 16:00 – 17:00 Uhr Halle Salzmannschule	Tanja Seele Tel.: 01 51 / 24 25 09 74
---------------	--	--

Boule-Treff

(wetterabhängig)	1. und 3. Sa. im Monat 15:00 Uhr Bockmühlenpark	Beate Brilon Tel.: 01 74 / 975 47 54
------------------	---	---

Cricket

Sa 10:00 – 13 Uhr Halle Salzmannschule	Brian Mantle Tel.: 01 76 / 10 14 97 15
---	---

Damengymnastik

Mo 20:00 – 22:00 Uhr Halle Bockmühle	Waltraud Mehls Tel.: 02 01 / 63 01 408
---	---

Seniorenturnen

Mi 18:00 – 20:00 Uhr Halle Bockmühle	Monika Mehls Tel.: 02 01 / 62 21 75
---	--

Jedermann-Sport

Jedermann I (Vorw. Basketball)	Fr 18:00 – 20:00 Uhr Halle Bockmühle	Willi Abbing Tel.: 02 01 / 64 15 84
Jedermann II (Vorw. Volleyball)	Do 20:00 – 22:00 Uhr Halle Bockmühle	Jürgen Funke Tel.: 02 01 / 65 24 95
Jedermann III (Gymn. für Männer & Frauen)	Do 18:00 – 20:00 Uhr Halle Bockmühle	Charly Böhm Tel.: 02 01 / 81 53 165
Jedermann IV	Mi 20:00 – 22:00 Uhr Halle Salzmannschule	Wolfgang Rautenberg Tel.: 01 77 / 55 19 763
Jedermann V	Do 20:00 – 21:45 Uhr Halle Bockmühle	Hannes Jahnke Tel.: 01 78 / 282 15 67

Tennis

Mitte April – Oktober Mitte Oktober – April	tägl. ab 10 Uhr Di u. So ab 11:00 Uhr Anlage Herbrüggen- straße 1 / Ecke Nögge- rathstraße	Thomas Hermes Tel.: 02 01 / 47 15 82 Clubhaus Tel.: 02 01 / 64 17 06
--	--	---



Spektakuläre Ballwechsel, Emotionen und einige Überraschungen wurden bei den diesjährigen Tennismeisterschaften in Altendorf geboten.
Foto: Michael Hermes

Die Meister stehen fest!

Jörn Dubenhorst und Manuel Zimmermann, die Organisatoren der diesjährigen Wettspiele, hatten durch übersichtliche EDV-gesteuerte Organisationspläne dafür gesorgt, dass bis zum Endspielwochenende am 7. und 8. September bis auf das Mixed alle Endspielpaarungen standen und es am Finalwochenende pünktlich losgehen konnte, diesmal zwar nicht bei gewohntem Kaiserwetter, aber doch bei weitestgehend regenfreien Bedingungen. Zunächst standen sich bei den Herren 65 Seriensieger **Dieter März** und sein Teamgefährte **Siegfried Nagel** gegenüber. „Siggi“ brillierte zunächst mit gekonnten Powerschlägen und konnte das Match anfangs offen halten, musste sich aber dann doch dem lafstarken und sicheren Spiel von Dieter geschlagen geben.

Das Damendoppel folgte anschließend zwischen **Konstanze Krieger & Karin Schütz** gegen **Christel Thiele & Heide Hinze**. Das Spiel ließ neben den gewohnt starken Grundlinienduellen auch keinerlei Netzattacken vermissen und brachte die Zuschauer in Endspielstimmung. Die durch Medenspiele eingespielte Kombination von Konstanze & Karin zeigte die größere Harmonie und siegte mit 6:2 und 6:2. Im Herrendoppel 50 stand sich dann die letztjährige Endspielpaarung gegenüber: Die Routiniers **Dieter März**



Holger Schettters und Harald Borrmann



Christian Scholz, Sascha Leuwerink, Manuel Zimmermann und Thorsten Schröder

& **Ralf Thiele** gegen die ungestümen Tennisyoungsters **Harald Borrmann & Holger Schettters**. Zunächst ließen die Champions des letzten Jahres, Dieter und Ralf, auch nichts anbrennen und dominierten den 1. Satz mit 6:0. Aber durch spektakuläre Ballwechsel und den manchmal sogar tosenden Beifall des Publikums kamen Harald und Holger über den Kampf zum Spiel und drehten im 2. Satz den Spieß mit 6:3 um. Den entscheidenden Matchtiebreak konnten die unermüdlichen Altendorfer letztlich mit 12:10 für sich entscheiden und wurden zum ersten Mal Vereinsmeister.

Im Herrendoppel standen sich **Manuel Zimmermann & Thorsten Schröder** und **Sascha Leuwerink & Christian Scholz** gegenüber. Nach einem 0:6 im ersten Satz musste Sascha mit Achillessehnenriss aufgeben: Von hier aus **Gute Besserung**.

Dann folgte das hart umkämpfte Finale der Herren 50: **Dieter März** gegen **Harald Borrmann** – das Harald lange offen halten konnte, aber letztlich doch mit 4:6 und 3:6 verlor. Zuletzt spielte in der offenen Klasse (Herren) **Meik Lindner** gegen **Manuel Zimmermann**. Hier wurde uns wie erwartet modernes Tennis demonstriert: Topspin und Tempo. Leider ließ beides kaum lange Ballwechsel zu, aber man staunte doch manchmal, wie knallharte Vorhandschüsse bedingt durch den Spin nicht ins Aus flogen, sondern noch vor der Grundlinie unerreichbar einschlugen. Mit Meik Lindner war schließlich der etwas geduldigere und lafstärkere Vorjahresieger erfolgreich: 6:3, 6:4.

Dieter Lippegauß ®



Börskens

Innenausbau | Büroeinrichtungen | Ladenausbau

Unser Weihnachtsbazar

23. November 2019, 12.00 - 19.00 Uhr
Riedingerstr. 8, 45141 Essen

Kreative Geschenke

mal praktisch, mal nützlich, mal einfach nur schön!

Leckere Verpflegung

Glühwein • Waffeln • Grünkohl • Currywurst

Aktionen für Kinder

Basteln und Werkeln mit der Laubsäge

Tannenbaum- und Adventskranzverkauf

Mit freundlicher Unterstützung durch



A 09-Lauftreff zu Gast bei Micky und Goofy

Eine fantastische Sportreise hatte sich diesmal unser Lauftreff ausgesucht. Mit insgesamt 20 Personen waren die Nullneuner im Disneyland Paris – und zwar nicht zum reinen Sight-Seeing, sondern ... um zu laufen! Vier gingen über die 5 Kilometer an den Start, zwölf haben über die 10 Kilometer-Distanz alles gegeben und Jörg Börskens sowie Björn Peters nahmen den Halbmarathon erfolgreich unter die Sohlen (21,1 km). Ein tolles Erlebnis – was bei der agilen Truppe schon gute Tradition ist. So war der Lauftreff z. B. zuvor schon auf Mallorca, in Amsterdam, Dublin, München und auf Borkum, um aktive Freizeitgestaltung zu machen. Viele Vereinsmitglieder kennen den Lauftreff aber nicht nur von den Runden um den Niederfeldsee, den Schlosspark oder die Gruga, sondern vor allen Dingen von ihrer Liebe zu erlesenen Speisen und leckeren Getränken. Das haben sie bei verschiedenen Verköstigungen – etwa beim Jux-Turnier oder beim Fest im Bockmühlenpark – immer mal wieder unter Beweis gestellt. »Eigentlich lauf ich ja nur, weil ich so gerne



Kurz und knapp



essen und trinke«, lacht ein Lauftreff-Mitglied, das namentlich nicht genannt werden möchte, und streicht über sein nicht zu übersehendes Bäuchlein. »Aber offensichtlich muss ich noch mehr trainieren ...«

Nach dem so genannten »Auswärtslauf« ist vor dem Auswärtslauf: Derzeit überlegt die Truppe, wo es nächstes Jahr hingehen könnte, schließlich gibt es noch viele schöne Städte mit interessanten Läufen zu entdecken ...

Wer mitmachen will, sollte einfach mal vorbeikommen: Abteilungsleiter Björn Peters: »Wir beißen nicht, wir wollen nur laufen ...«



Kalenborn Essen

Am Parkfriedhof 42–46 | 45138 Essen
Fon (02 01) 283608 | Fax (02 01) 289284

Kalenborn Viersen

Düsseldorfer Str. 64–66 | 41749 Viersen (Süchteln)
Fon (021 62) 6283 | Fax (021 62) 81262

kalenborn-essen@t-online.de
www.grabmale-kalenborn.de

Größte Ausstellung in Essen!
Lieferung zu allen Friedhöfen!



Kurz und knapp

Wir freuen uns, dass unser Mitglied **Jürgen Funke** beim 35. DJK-Bundestag in Altenberg in seiner Funktion als **DJK-Bundessportwart** bestätigt wurde. Jürgen ist Mitglied bei **Jedermann II** und freut sich auf seine zweite Amtszeit in diesem Amt, die nach seiner Aussage aber auch die letzte sein soll. ### **Michael Pahlke** hat sich mal wieder ins Zeug gelegt – für die **A09-Jugend**.



Beim Ferienkehrhaus, in der Kneipe und wer weiß sonstwo hat er mit Engelszungen und Überredungskunst Leute dazu bewegt, ein Feld bei unserer Aktion »Kleinvieh macht auch Mist« zu kaufen.

Tolle Leistung – Danke, Michael!



Hier treffen wir uns!

11.01.2020	Neujahrsempfang im A09-Clubhaus
22.02.2020	Karnevals-Volleyball-Jux-Turnier in der Bockmühle
ab 29.02.2020	Fastenpilgern von Meinerzhagen nach Essen
16.05.2020 17:00 Uhr	A09-Jahreshauptversammlung

Ein einmaliges Ereignis
wird gut geplant sein

BESTATTUNGSVORSORGE

eine **SORGE** weniger

Erstes und ältestes Beerdigungsinstitut
Gegründet 1865

BERNHARD HOLZ KG

Inh. Franz-Josef Josten & Sohn

Erd- und Feuerbestattungen · Umbettungen
Überführungen von und nach auswärts

Helenenstraße 26 · 45143 Essen
Telefon (0201) 620803

Im Trauerfall brauchen Sie
nur zum Telefon zu greifen,
wenn Sie unsere Hilfe benötigen.
Ein Anruf genügt und wir erledigen alles
Erforderliche für Sie.
Wir helfen Ihnen,
wann und wo immer es möglich ist.



Unsere Partner

„ERST HATTEN WIR
KEIN GLÜCK, UND
DANN KAM AUCH
NOCH PECH DAZU.“

~ JÜRGEN WEGMANN, GENANNT „KOBRA“,
EHMALIGER RWE-SPIELER



DAMIT DAS NICHT IM
RECHTSSTREIT PASSIERT.
VERTRAUEN SIE AUF EINE KANZLEI,
BEI DER DER AUSGANG IHRES FALLS
KEINE GLÜCKSSACHE IST.

RECHTSANWÄLTE UND NOTARE Dr. Stephan J. Holthoff-Pfoertner, Notar* / Dr. Thomas Hermes, Notar /
Dr. Martin Gretenkordt, Notar / Klaus M. Sälzer / Dr. Georg Scheid / Ronald Pofalla** / Daniel Schacht /
Jens Ewelt / Manuel Zdarta / Markus Conrad / Dr. Anja-Maria Franz / Valeria-Babette Hermes / Walter Scheid

* zzt. vertreten durch Rechtsanwalt und Notar Dr. Thomas Hermes als bestelltem Vertreter / ** zzt. vertreten durch Rechtsanwalt Klaus M. Sälzer als bestelltem Vertreter

Rüttenscheider Straße 199 / 45131 Essen
Tel +49 (0) 201 - 79 94 200 / kanzlei@holthoff-pfoertner.de

www.holthoff-pfoertner.de



... der Geselligkeit
Gaststätte

START & ZIEL

Familie Kanders

Altendorfer Straße 342 · 45143 Essen

Telefon 0201 / 622609



Ihr großer Wurf: Ein eigenes Zuhause.



**Bis zu 50.000 €*
günstiger finanzieren!**



* Es gelten Fördervoraussetzungen. Beispiel: Ehepaar, (27 und 23 Jahre),
1 Kind (1 Jahr), Bruttoeinkommen 55.000€ und 25.000€, Bausparsum-
me 58.000€ und 67.000€.

Die perfekte Aufstellung für Ihre Finanzierung:
LBS-Bausparen und Wohn-Riester-Förderung.
Jetzt informieren!

LBS-Gebietsleiter Klaus-Thomas Brilon
Vereinstraße 11 · 45127 Essen
Telefon: 02 01 / 81 44 70 · info45127@lbs-essen.de

www.lbs-essen.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Bausparen · Finanzieren · Immobilien

DJK Altendorf 09 Essen e. V. ist einer der großen Traditionsvereine im Essener Westen. Wir widmen uns in erster Linie dem Breitensport und haben derzeit rund 750 Mitglieder – davon ist rund ein Drittel unter 18 Jahre alt.

www.altendorf09.de



Der Verein aus
der Nachbarschaft



Foto: Michael Hermes



Foto: Michael Hermes



Foto: Björn Peters

